

AbsenderIn:

---

---

---

Deutschland

Botschaft der Islamischen Republik Iran  
S. E. Herrn Mahmoud Farazandeh  
Podbielskiallee 67  
14195 Berlin

Hamburg, 19. März 2023

**Olivier Vandecasteele**

Sehr geehrte Exzellenz,

Olivier Vandecasteele ist ein belgischer Entwicklungshelfer, der viele Jahre im Ausland gearbeitet hat, unter anderem von 2015 bis 2021 für die norwegische Flüchtlingshilfe und Relief International im Iran. Am 24. Februar 2022 wurde er während einer Reise in den Iran willkürlich von den Revolutionsgarden festgenommen. Im Evin-Gefängnis in Teheran, wo er zuerst inhaftiert war, wurde er gefoltert und anderweitig misshandelt, unter anderem durch Einzelhaft in einem rund um die Uhr hell erleuchteten Raum. Im August 2022 brachten die Behörden ihn an einen unbekanntem Ort, an dem er sich bis heute befindet.

Am 10. Januar 2023 gaben iranische Staatsmedien bekannt, dass Olivier Vandecasteele durch ein Revolutionsgericht in Teheran zu 40 Jahren Gefängnis, 74 Peitschenhieben und einer Geldstrafe verurteilt wurde. Das Gericht sprach ihn unter anderem der "Spionage für ausländische Geheimdienste", der "Kollaboration mit einer feindlichen Regierung [USA]", der "Geldwäsche" und des "gewerbsmäßigen Geldschmuggels in Höhe von umgerechnet 470.000 Euro" schuldig.

Ich fordere Sie auf, Olivier Vandecasteeles Aufenthaltsort unverzüglich bekannt zu geben und ihn umgehend aus der willkürlichen Haft zu entlassen. Bis dahin muss er vor weiterer Folter und anderen Misshandlungen geschützt werden und regelmäßige Telefongespräche mit seiner Familie, eine angemessene medizinische Versorgung sowie Zugang zu einem Rechtsbeistand seiner Wahl und ungehindertem konsularischen Beistand durch Belgien erhalten. Ordnen Sie umgehend unabhängige, wirksame und unparteiische Ermittlungen gegen alle Personen an, die in Verdacht stehen, rechtswidrige Handlungen gegen Olivier Vandecasteele befohlen, begangen, unterstützt oder geduldet zu haben, darunter Geiselnahme, Folter und Verschwindenlassen. Die Verantwortlichen müssen in fairen Gerichtsverfahren vor ordentlichen Zivilgerichten zur Rechenschaft gezogen werden.

Hochachtungsvoll

[Name und Unterschrift]